

[VORSCHAU JETZT DRUCKEN](#) | [FENSTER SCHLIESSEN](#)

[26.05.2008]

## ■ Modernstes Business-Hotel in Wien eröffnet



**Direktorin Sonja Bohrer heißt heute die ersten Gäste im neuen Business-Hotel Courtyard by Marriott Wien Messe willkommen.**

© Courtyard by Marriott Wien

Heute hat mit dem Courtyard by Marriott Wien Messe - rechtzeitig vor der Euro 2008 - das erste Objekt im neuen Viertel Zwei eröffnet. In bester Lage erwartet sowohl Geschäftsreisende als auch Individualgäste ein architektonisch anspruchsvolles, gehobenes Viersterne-Hotel, ausgestattet mit zeitgenössischer junger Kunst und modernsten Konferenz- und Banketträumlichkeiten.

Wien, 26. 05. 2008: In unmittelbarer Nachbarschaft zur Wiener Messe, dem Ernst-Happel-Stadion, dem Wiener Trabrennverein Krieau und dem Naherholungsgebiet Prater gelegen, ist das neue Courtyard by Marriott Wien Messe in der Trabrennstraße 4 eines der Vorzeige-Projekte im innovativen Viertel Zwei. Das neue Viersterne-Business-Hotel besticht durch seine zentrale Lage und die günstige Verkehrsanbindung und ist somit ein idealer Ausgangspunkt für Geschäftsreisende

und Wien-Besucher. Die neue U2 Station Krieau befindet sich direkt neben dem Hotel, sodass die Gäste in wenigen Minuten bequem die Wiener Innenstadt und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Donaumetropole erreichen können. Wer mit dem Auto anreist oder mit dem Taxi zu den Flughäfen Wien oder Bratislava gelangen möchte, wird von der direkten Anbindung an den Handelskai und die Flughafen-Autobahn begeistert sein. Das moderne Viersterne-Hotel verfügt auch über eine Tiefgarage mit 174 Stellplätzen auf zwei Etagen.

Das architektonisch anspruchsvolle 33 Meter hohe, achtstöckige Gebäude mit der markanten Glasfassade wurde vom Architekturbüro Zehner & Zehner geplant. Das gehobene Business-Hotel verfügt auf einer Fläche von mehr als 800 Quadratmetern über insgesamt 14 Konferenz- und Banketträume mit modernster Konferenz-Technik

und professionellem Eventmanagement für Tagungen und Veranstaltungen mit bis zu 500 Personen, eine Business-Lounge mit drei voll ausgestatteten Arbeitsplätzen, ein Restaurant mit Terrasse und ein Fitness- und Wellness-Center mit Panorma-Blick über die Stadt Wien. Alle öffentlichen Bereiche des Hotels verfügen über W-Lan.

Zimmer für höchste Ansprüche mit moderner Kunst

Die geräumigen, modernen 251 Zimmer, darunter sieben Suiten und 53 Business-Zimmer, wurden mit hochwertigen Materialien ausgestattet und vermitteln ein sehr wohnliches Ambiente. Die extrabreiten Courtyard-Betten mit jeweils drei Kopfkissen, speziell angefertigten Bettdecken und luxuriöser Bettwäsche garantieren einen hohen Schlafkomfort. Alle Zimmer verfügen auch über einen großzügigen Arbeitsbereich mit ergonomischem Bürodrehstuhl aus Leder sowie einen gemütlichen Armlehnstuhl. Großen Wert wurde bei der Ausstattung der Zimmer auch auf das Lichtkonzept gelegt. Zur Standard-Ausstattung der Zimmer und Suiten gehören individuell regulierbare Klimaanlage, Kühlschrank, Safe, Tee- und Kaffeezubereitungsmöglichkeit, Bügelbrett und -eisen, Flat-TV mit Satellitenempfang sowie Video-on-Demand, Modemanschluss für High-Speed Internet und W-Lan.

Die künstlerische Ausgestaltung der Zimmer und öffentlichen Bereiche des Hotels erfolgte in Kooperation mit der Werkstatt Kollerschlag. Fünfzehn junge Künstler, Studenten und Absolventen der Meisterklasse von Prof. Gunther Damisch an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, wurden eingeladen, sich mit dem Thema Wien künstlerisch auseinanderzusetzen. Die mehr als 900 Bilder und Druckgrafiken, die die 251 Zimmer sowie die öffentlichen Bereiche des Hotels zieren, zeigen die Donaumetropole aus dem Blickwinkel ambitionierter Künstler abseits von Tradition und Klischee und tragen zur einer besonderen Atmosphäre im Hotel bei.

Modern, urban, ungezwungen

Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste in der bistro lounge "GRÜ" - einem innovativen Restaurantkonzept, das mit den Begrifflichkeiten der Zutaten spielt. Die Farbenpalette des Interieurs reicht vom Grün des Grünen Veltliner, über das warme Braun der Kaffeebohne bis zum satten Violett der Blaufränkisch Traube. Geboten wird eine Küche, die das Beste aus österreichischer Tradition mit mediterranen Akzenten verbindet. So finden sich auf der Karte Klassiker wie Wiener Kartoffelsuppe mit Steinpilzen, Tafelspitzsülzchen, Kalbsrahmgulasch mit Nockerln oder Zwiebelrostbraten ebenso wie verschiedene Pasta-Gerichte, Gegrilltes Thunfischsteak mit Olivenpaste und grünen Bohnen oder ein "GRÜ" Beefburger mit Tiroler Bergkäse und Apfel-Krautsalat.

Das Courtyard by Marriott Wien Messe, übrigens das vierte Haus der Marke in Österreich, bietet anstatt des Room-Service und der Mini-Bar am Zimmer den Gästen die Möglichkeit, rund um die Uhr in dem direkt neben der Rezeption gelegenen 24-Stunden-Shop "The Market" Snacks, Sandwiches, frisches Obst, Süßigkeiten und gekühlte Getränke zu kaufen.

Panorama-Blick über Wien

Im 8. Stock des Courtyard by Marriott Wien Messe wird ab Herbst 2008 ein großzügiges, mehr als 400 Quadratmeter großes Fitness- und Wellnesscenter mit Sauna, Dampfbad, Erlebnisduschen und Ruheraum zum Entspannen und Wohlfühlen einladen. Die körperliche Ertüchtigung mit modernsten Trainingsgeräten erlaubt einen fantastischen Ausblick über Wien. Im Cardio- und Krafttrainingsbereich wird den Gästen auch eine professionelle Betreuung zur Verfügung stehen. Für ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm sorgen der nahe gelegene Wiener Prater und das Naherholungsgebiet Donau, das mit seinem kompletten Freizeitangebot in wenigen Minuten erreichbar ist.

Das neue Courtyard by Marriott Hotel Wien Messe, das in einer Rekordzeit von 15 Monaten errichtet wurde, wird vom renommierten, auf Hotellerie spezialisierten deutschen Beratungs- und Managementunternehmen Bierwirth & Partner aus Rüsselsheim bei Frankfurt/M. im Rahmen einer strategischen Partnerschaft mit Marriott International betrieben. Bierwirth & Partner betreiben weitere First Class Hotels in Deutschland und projektieren unter anderem das neue Renaissance Hotel am Flughafen Schiphol in Amsterdam.

"Wir sind vom Standort Wien und der positiven Entwicklung des Wiener Hotelmarktes sowie von der hervorragenden Lage des Hauses unmittelbar neben der Wiener Messe und der neuen Konzernzentrale der OMV überzeugt", erklärt Klaus Kluth, Geschäftsführer von Bierwirth & Partner. "Unser Ziel ist es, an diesem wichtigen Messe- und Kongress-Standort im Rumpfsjahr 2008 bereits eine Auslastung von 63 Prozent zu erreichen, mittelfristig planen wir eine Belegung von 75 - 80 Prozent", ergänzt Direktorin Sonja Bohrer, die stolz darauf ist, das Haus vereinbarungsgemäß vor der Euro 2008 eröffnen zu können: "Mein Team und ich haben in den letzten Wochen alles daran gesetzt, damit wir heute die ersten Gäste gemäß unserem Slogan "Energizing you and your business" im Hotel empfangen können."